

## Vorschau

## Just lädt ein

Am 16. und 17. Mai lädt die Firma Just Naturstein zu ihrer diesjährigen Hausmesse ein. An Neuigkeiten werden u. a. Materialien, Ornamentik, Grabmal-Design und Oberflächen im Baubereich präsentiert. Mitaussteller sind die Firmen Strassacker, Lithofin, Minera, Gutjahr, weha, ZSS, Diabü, Dietrich

und O.K. Werkzeugservice O. Jentzsch.

*JUST GmbH & Co Naturstein KG  
Chemnitzer Str. 6  
04746 Hartha  
Tel. 03 43 28/7 04 40  
Fax 03 43 28/7 04 49  
verkauf@just-naturstein.de  
[www.just-naturstein.de](http://www.just-naturstein.de)*

## 2. Schiefer- und Natursteintage

Das Schiefer- und Natursteinunternehmen Johann & Backes veranstaltet am 17. und 18. Mai seine diesjährigen Schiefer- und Natursteintage. Im Zentrum stehen diesmal die Erweiterung des im letzten Jahr neu gestalteten Showrooms sowie eine komplett neue Galabau-Ausstellung. Im Bereich Anwendungstechnik wird die Firma Sopro als

Ansprechpartner vor Ort sein. Die neue Galabau-Broschüre des Unternehmens kann im Internet heruntergeladen werden.

*Johann & Backes OHG  
Flurstr. 11  
55606 Bundenbach  
Tel.: 0 65 44/99 88 19  
[www.naturschiefer.de](http://www.naturschiefer.de)*

## Nachlese

## Remember-Rings

Am 16. und 17. Februar veranstaltete die DESTAG ihre 27. Hausmesse. Zusammen mit Strassacker präsentierte das Unternehmen neue Designs und Materialien.

»Vielfalt bieten, aber ohne Beliebigkeit«, beschreibt GF Klaus Edling die Philosophie der DESTAG, die v. a. auf eigene Designs setzt. Seine Entwürfe lässt das Unternehmen in China und Indien produzieren, bevor sie im eigenen Werk im Odenwald den »Feinschliff« erhalten und u. a. mit Ornamenten veredelt werden. Auf ihrer Hausmesse präsentierte die DESTAG eine Serie mit Denkmälern aus STAR GALAXY mit eigenen Ornamentdesign sowie neue Materialien, die sie teilweise

exklusiv vertreibt, darunter PURPLE PEARL, PEARL WHITE, DESTAG-TEAK, VIRGINIA GREEN aus China und PANONIA Felsen aus Österreich. Daneben wurden Designlösungen von Schmelter & Heine gezeigt, z. B. eine Madonnenserie aus Marmorguss und kombinierte Glas- und Metallaufsätze auf schlanken Stelen. Viel Beachtung fanden die im vergangenen Jahr erstmals vorgestellten »Remember-Rings«, die als Erinnerungsstücke an Verstorbene dienen.

In ihrer seit drei Jahren bestehenden Dauerausstellung für Urnengräber präsentierte die DESTAG u. a. ein Mustergrabfeld mit handwerklichen Steinen von Stephan Dreßler, Tibor Saretzki und Donald Klein. Dessen Frau Karin hat die Ausstellung völlig neu gestaltet.

### Faszination Bronze

Die Kunstgießerei Strassacker stellte u. a. ihren neuen Katalog »Faszination Bronze in der Schriftgestaltung« vor; daraus wurden auf der Hausmesse ein Dutzend Beispielgräber präsentiert. Einige davon wurden in die DESTAG-Dauerausstellung übernommen. Weitere Mitaussteller waren die Firmen Atveg,



**Remember-Ring von Schmelter & Heine**

Carl Stahl, HMF, Wihofszky Software, Budde Grabmalkataloge, Tschörtner Grabmalkataloge, Moeller Stone Care, Goldmann Strahltechnik, New Competence, Grabmal Finanz und Goos Glaskunst.

Mit dem Ergebnis der Hausmesse ist man bei der DESTAG zufrieden. Insgesamt kamen kamen fast 400 Steinmetzfirmen und mehr als 1 000 Besucher.

*DESTAG Natursteinwerk GmbH  
Nibelungenstraße 351  
64686 Lautertal-Reichenbach  
Tel.: 0 62 54/30 10  
Fax: 0 62 54/30 14 1  
info@destag-dnw.de  
[www.destag-natursteinwerk.de](http://www.destag-natursteinwerk.de)*



**Mustergrabfeld mit handwerklichen Steinen**



**Neues Urnenmodell**

## Natursteintage bei Kurz

Am 16. und 17. Februar fanden bei der Kurz Natursteine GmbH in Bensheim die »1. Bergsträsser Natursteintage« statt. Präsentiert wurden neue und bewährte Modelle von Grabsteinen und Liegeplatten. Ob Grabanlagen für Erdgräber mit großzügig geschwungener Einfassung, Urnengrabanlagen mit Teilabdek-



**Ausstellung der Kunstgießerei Plein**

kungen, poliert oder handwerklich bearbeitet, stehende Steine mit Baum- oder Blumenelementen – die Auswahl an Materialien und Formen lud zur genaueren Betrachtung ein. Auch der Bereich für den Galabau fand das Interesse der Besucher. Die Bronze gießerei Plein zeigte ihre Artikel in extra hierfür eingerichteten Räumlichkeiten innerhalb der Geschäftsräume der Firma Kurz. Die Räume sollen in Zukunft als permanente Verkaufsausstellung der Firma Plein dienen. Die Mitarbeiter von Kurz und Plein standen den Besuchern mit kompetenter und freundlicher Beratung zur Seite.

Die Firma Kurz ist mit den Natursteintagen zufrieden, die von mehr als 250 Firmen besucht wurden. Die Planungen für die nächste Veranstaltung laufen bereits: vom 20. bis 22. Juni soll der jährliche Stone-Event mit Abendveranstaltung und Übernachtungsmöglichkeit für die Kunden stattfinden.

Annette Hundhausen  
Kurz Natursteine GmbH  
Nibelungenstraße 100  
64625 Bensheim  
Tel.: 06251/85950-0  
info@kurz-natursteine.de  
[www.kurz-natursteine.de](http://www.kurz-natursteine.de)



**Auf den Natursteintagen präsentierte neue Modelle**

Kunstgießerei Plein GmbH  
Bahnhofstraße 69  
54662 Speicher  
Tel.: 06562/9673-0  
Fax: 06562/2016  
info@plein.de  
[www.plein.de](http://www.plein.de)

## Kollektionen und Kataloge

Im Rahmen eines Tags der offenen Tür präsentierte der belgische Natursteinspezialist Brachot-Hermant vom 22. bis 24. Februar am Firmenstandort in Deinze zahlreiche Neuigkeiten. Hinter dem neuen Logo »Art by Nature« verbirgt sich eine Auswahl exklusiver Natursteinplatten mit leuchtender Farbtonung und außergewöhnlichen Strukturen. Im Fliesenbereich hat Brachot-Hermant acht Kollektionen entwickelt, die den Trends der neuesten Interieurs entsprechen: Black & White

(schwarzer und weißer Naturstein für modischen Wohnstil), Classical Collection (Marmor und gesprenkelte Granite; klassische Natursteinfliesen für ein antikes Interieur), Terra Collection (warme Farbpalette mit milden Farbtönen), XXL Collection In (Natursteinfliesen in Größen von mindestens 60 x 60 cm für den Innenbereich), Volcano Wall Collection (kalibrierte Wandfliesen aus Granit, auch für Bodenbeläge), In & Out Collection (Natursteinfliesen für den Innen- und Außenbereich),

XXL Collection Out (Natursteinfliesen in Größen von mindestens 60 x 60 cm für den Außenbereich) und River Wall Collection (kalibrierte Wandfliese aus Marmor, auch für Bodenbeläge).

### Neuer Internetauftritt

Unter [www.brachot.com](http://www.brachot.com) sind jetzt alle Informationen aktuell und noch nutzerfreundlicher zu finden. Auch der »Stone Gallery Stock« wurde neu eingerichtet. Im Lagerraum wird von allen Natursteinsorten, die zur Verfü-

gung stehen, ein Block gezeigt. Dazu gibt es Informationen über Zusammensetzung, Herkunft, Aussehen und Anwendungsmöglichkeiten. Der Katalog 2008/2009 umfasst die Ausgaben »Rohplatten« und »Fliesen«.

Brachot-Hermant NV  
E3-iaan 86/92  
B-9800 Deinze  
Tel.: 0032/938/18181  
Fax: 0032/938/69725  
info@brachot.com  
[www.brachot.com](http://www.brachot.com)

## Firmen und Produkte

### Neue Luftschleifer

Der Werkzeugehersteller Galeski stellt eine neue Generation von Luftschleifern für den Nass- und Trockeneinsatz vor. Trotz einer Abgabeleistung von 600 und 900 Watt handelt es sich um handliche Arbeitsgeräte, die

sich nicht nur zum Polieren eignen, sondern auch für Arbeiten, die mehr Anpressdruck erfordern, wie z. B. beim Arbeiten mit Satinier-Bürsten. Der robuste und ergonomische Handgriff sorgt laut Hersteller für eine

ideale Kraftverteilung beim Polieren. Der Luftverbrauch liegt bei rund 18 l/sec bei 6 bar. Die verbrauchte Luft wird über einen schallgedämpften Abluftschlauch nach hinten geführt. Die Maschinen sind für handelsübliche Anschlüsse geeignet. Die Luftdruckluftanlage sollte über einen Entfeuchter und Öl verfügen. Die neuen Luftschleifer gibt es in den Vari-

anten »Air Polifox« als Nassschleifer und »Air GWS« als Trockenschleifer.

Galeski Werkzeuge und Maschinen  
Boschstraße 4 + 7  
56457 Westerburg  
Tel.: 02663/9437-0  
Fax: 02663/9437-37  
info@galeski.de  
[www.galeski.de](http://www.galeski.de)



**Der Nassschleifer »Air Polifox 1000« gehört zur neuen Generation von Luftschleifern der Firma Galeski.**

## Moderne Drehkopftechnik

Die von der Firma Gmm (Gravelona Macchine Marmo) gebaute Brückensäge Egil wurde aus dem Erfolgsmodell Litox weiterentwickelt und eignet sich aufgrund ihrer Drehkopftechnik (0–180°) und der 5-Achs-CNC-Steuerung insbesondere für Produktionsbetriebe im Baubereich. Sie vervollständigt die Gmm-Drehkopfmaschinen-Baureihe und zeichnet sich laut Hersteller durch ein sehr gutes Preis/Leistungsverhältnis aus. Die Egil kann, wie auch die LITOX, über gängige CAD/CAM Systeme angesteuert werden (z. B. Treppenstufenkonstruktionspro-

gramm UpStairs) und verfügt optional über eine automatische Gehrungsschneideeinrichtung (0–90°) mit Absenkautomatik. Die für Betriebe mit hoher Sägeleistung konzipierte Maschine lässt sich sowohl als Einzelmaschine mit Kipptisch einsetzen als auch mittels automatisierter Rollentische in eine vollautomatische Produktionslinie integrieren. Optional verfügt sie über eine digitale Kamera zum automatischen Einlesen von Rohtafeln. Die Egil von Gmm wird über einen Touchscreen mit leicht verständlicher Menüführung bedient.



**Drehkopf der Brückensäge Egil von Gmm; Vertretung und Service: J. König**

Weitere technische Daten:  
Trennscheibendurchmesser: 400–625 mm, Schnittlänge: 3 600 mm, Motorstärke: 15 kW  
Vertretung und Service in Deutschland erfolgen durch die Firma König.

*J. König GmbH & Co.  
Dieselstraße 2  
76227 Karlsruhe  
Tel.: 07 21 / 4 09 05 - 0  
Fax: 07 21 / 4 09 05 - 33  
info@j-koenig.de  
[www.j-koenig.de](http://www.j-koenig.de)*

## Vielseitig einsetzbar

Die mobile Fräs- und Poliermaschine »FPS 1 000« von Seelbach International wird kontinuierlich weiterentwickelt. »Die FPS 1000 oder die größere Variante FPS 1600 ist eine handliche, kostengünstige Bearbeitungsmaschine, die im Vergleich zu CNC-gesteuerten Maschinen mit einem geringen Zeitaufwand Ausschnitte fräst und poliert, Ablaufflächen und -rillen fertigt und gleichzeitig moderne Gestaltungsmöglich-

keiten bietet«, sagt Seelbach-GF Thomas Wolf. Das Multitalent bewährt sich u. a. bei Kalenborn Natursteine in Rieden. Dort entstehen u. a. individuelle Arbeits- und Waschtischplatten. »Die Maschine passt genau auf unsere Bedürfnisse. Sie lässt sich leicht handhaben, ist schnell und problemlos einzurichten, kompakt und mit 75 kg eher ein Leichtgewicht, das sich bequem verstauen lässt«, sagt Roland Weidenbach, Steinmetz bei Kalenborn Natursteine.

Als Grundmodell ist die »FPS 1 000« zum Ausfräsen und Polieren von Ausschnitten für Becken und Armaturen in Naturstein bis zu 40 mm Stärke ausgelegt. Dazu wird das Gerät auf das Werkstück aufgesetzt und mittels Schraubklammern fest mit ihm verbunden. Die Fräs- und Polierarbeiten mit dem auf drei Achsen beweglichen Maschinenteil werden »frei Hand« mittels Schablonen erledigt. Variable Drehzahlen von 400 bis 8 300 Umdrehungen pro Minute sowie das umfassende Werkzeugsortiment sorgen laut Hersteller für schnelles und präzises Arbeiten.

### Umfangreiches Zubehör

Die Bearbeitung gerader Innenkanten meistert das »Linus 8000«-System mit seinem oszillierenden Schleifkopf. Dieser spezielle Adapter wird in die Werkzeugaufnahme eingeschraubt und kann verschiedene Fräs- und Polierwerkzeuge aufnehmen: Im Komplettsatz sind ein Vorfräser und fünf Polierer enthalten. Die oszillierende Bewegung des Schleifkopfs sorgt nach Angaben von Seelbach für streifenfreie Politur bei erheblicher Zeiteinsparung

gegenüber herkömmlichen Diamantbändern oder Schleifwalzen.

Mit dem »Drain Cut« – einem abgestimmten System von Vorfräsern (90°, Korn 60), Seitenkantenfräsern (45°, Korn 120 bis 220) und Twincur-L-Polierern auf verschiedenen Aufnahmeplatten (bis Korn 3 000) sind Abtropfflächen schnell herstellbar. Für profilierte Innenkanten, Installationsbohrungen und Quernuten gibt es ein breites Diamant-Werkzeugsortiment mit verschiedenen Radien und Körnungen. So lassen sich mit dem optionalen zweiten z-Achsen-Support (»Groove-Cut«) laut Hersteller schnell und problemlos zusätzliche Ablaufrillen fräsen. Kantenlose Sonder-Abtropfflächen, die nach drei Seiten auf Null hin auslaufen, lassen sich durch eine gebogene Linearführung auf der y-Achse (»Elypso«) herstellen.

*Seelbach International GmbH  
Hauptstraße 20  
56477 Rennerod  
Tel.: 0 26 64 / 91 28 - 0  
Fax: 0 26 64 / 91 28 - 10  
info@seelbach-international.com  
[www.seelbach-international.com](http://www.seelbach-international.com)*



**Die Fräs- und Poliermaschine »FPS 1000« von Seelbach mit umfangreichem Werkzeug-Zubehör.**



## Cosentino in der Formel 1

Cosentino ist neuer Sponsor des zweifachen Formel-1-Weltmeisters Fernando Alonso. In den nächsten zwei Jahren trägt der spanische Rennfahrer das Logo des Quarzwerkstoffs Silestone® auf seinem Helm. Auch bei Kollege Nelsinho Piquet und dem gesamten Renault Formel-1-Team steht das Produkt-Signet ab sofort auf den offiziellen Sportkappen. In den vergangenen Jahren hat sich die Cosentino Group bereits mehrfach im Sportsponsoring betätigt. Mit seinem führenden Produkt Silestone® war Cosentino das erste spanische Unternehmen, dass beim American SuperBowl Werbung geschaltet hat.



**Fernando Alonso mit Silestone®-Logo auf der Sportkappe**

*Cosentino Berlin  
Lahnstraße 11-23  
12055 Berlin  
Tel.: 030/68 08 53 80  
berlin@cosentino-deutschland.de  
[www.cosentino.es](http://www.cosentino.es)  
[www.silestone.com](http://www.silestone.com)*

## Nicht nur Unimogs

Die Firma MINUFA ist seit 1970 bekannt als Unimog-Generalvertretung der Daimler AG in Mittelhessen. Zum Angebot gehören auch Fahrzeuge u. a. von Pfau, Mitsubishi und Hansa. Der Mitsubishi Fuso Canter bietet laut MINUFA bei sieben möglichen Radständen, vier Gewichtsstufen und vier Kabinenversionen ein breites Einsatzspektrum. U. a. sind Aufbauten

als Pritsche, Kipper, Kran-Kipper, Kühlkoffer, Autotransporter, oder Absetzkipper möglich.

*Mittelhessische Nutzfahrzeuge  
Industriebedarfs GmbH & Co. KG  
Konrad-Adenauer-Str. 37  
35745 Herborn  
Tel.: 027 72/98 84 - 22  
Fax: 027 72/98 84 - 50  
info@minufa.de  
[www.minufa.de](http://www.minufa.de)*

## STONELITE

Der indische Fertigungsbetrieb TAB India (Porträt ▷ S. 94) hat ein neues Produkt im Programm: STONELITE, eine 2 mm dünne Natursteinfolie in verschiedenen Farben. Die Firmen-



**Neu von TAB India: STONELITE**

leitung beschreibt das für ein US-Patent angemeldete Produkt als »voll flexibel, biegsam und so einsetzbar wie eine Tapete, auch zur Bekleidung von Säulen, Theken etc.«. Das leichtgewichtige Produkt sei in verschiedenen Schiefer- und Quarzsorten mit spaltrauer Oberfläche zu haben.

*Tab India  
502, Apex Mall, Tonk Road  
Jaipur 302015 India  
Tel.: 00 91/141/2 74 42 00  
Fax: 00 91/141/2 74 45 00  
info@tabindia.com  
[www.tabindia.com](http://www.tabindia.com)*

## Schwamm zur Imprägnierung

Die Firma WEISS hat einen speziellen Schwamm zur Imprägnierung von Naturstein entwickelt. Mit IMPPAK können Kleinflächen wie Küchenarbeitsplatten, Fensterbänke und Tische aus Naturstein gegen Verschmutzungen durch Wasser, Fett und Öl geschützt werden.

Die Viskoseschwämme sind mit der Imprägnierung »FS Marmor« getränkt, die sich u. a. für die Anwendung auf empfindlichen Oberflächen aus poliertem Kalkstein und Marmor eignet. Ihr pH-Wert liegt bei 8; sie ist laut Hersteller frei von Silikonen und Wachsen, verändert weder die Farbe noch den Glanz des Steins, ist lebensmittelecht (US-Zulassung bei der FDA für den Einsatz im direkten Kontakt mit Nahrungsmitteln) und frei von schädlichen Lösungsmitteln. Mit einer Packung IMPPAK können bis zu 4 m<sup>2</sup> polierte Steinfläche behandelt werden.



**Der Imprägnierungsschwamm IMPPAK**

Die Schwämme sind vollständig kompostierbar und können für alle Steine und Oberflächen eingesetzt und nach der Anwendung einfach entsorgt werden. Der Anwender benötigt weder ein Gefäß noch einen Pinsel. Die Packung wird einfach aufgerissen und der Stein mit dem beiliegenden Schwamm imprägniert. Mit IMPPAK vervollständigt WEISS sein System für Küchenarbeitsplatten von der Erstimprägnierung bis hin zur laufenden Pflege mit 3-Spray zur Reinigung, Pflege und Nachimprägnierung

*WEISS Steinpflege  
Parkring 23  
A-4312 Ried/Riedmark  
Tel. (Österreich):  
0 72 38/2 84 40  
Deutschland:  
01 80/17 77 5 55 52 39  
info@weiss.sc  
[www.weiss.sc](http://www.weiss.sc)*

## Flexibel verlegen

Smart Step, eine Innovation der Firma produkt M, eignet sich für die Verlegung von Beton- und Natursteinplatten. Durch individuelle Höhenverstellung mit vielfach stapelbaren Ausgleichscheiben können mit dem System unterschiedliche Niveaus und Unebenheiten des Untergrunds von 1 bis 25 cm ausgeglichen und die Feinadjustierung millimetergenau vorgenommen werden. Das »Klacken« beim Betreten der Platten wird laut Hersteller durch den Einsatz eines hochwertigen, Geräusch dämpfenden EVA Kunststoffes (ein Material

aus der Autoindustrie) vermieden. Laut produkt M ist das Material hitze- und kältebeständig, langlebig sowie mit jeder beliebigen Dichtfolie verträglich. Das System zeichne sich zudem durch anwenderfreundliche Handhabung und Vielseitigkeit aus.

*produkt M Vertriebs-GmbH  
Blütenstr. 12  
A-4040 Linz  
Tel.: 00 43/7 32/70 10 91  
office@produkt-m.eu  
[www.produkt-m.eu](http://www.produkt-m.eu)*

## Sandsteinpflaster aus Indien

Stone Experts mit Sitz im Westerwald unterhält eines der größten Lager für indischen Sandstein im deutschsprachigen Raum. Die Firma hat u. a. ein breites Sortiment an Pflastersteinen im Programm.

Die Firma Stone Experts bietet Pflastersteine aus Sandsteinen in vielen Farben an. Referenzen in Hamburg (St. Pauli) und Berlin zeugen von der Eignung dieser Steine für repräsentative Anwendungen im Innen- und Außenbereich. Durch seine besondere Härte sind sie sehr gut für den Straßenbau geeignet. Die sauber geschlagenen und genau auf Maß gearbeiteten Pflastersteine können gut für Reihenpflasterung verwendet werden, auf Wunsch auch für Bogenpflasterung. Auf den Anstieg der Seefrachtkosten pro

Tonne Material hat man schnell mit der Einrichtung eines Zweitelagers für lose Ware reagiert. Stone Experts importiert komplette Containerladungen lose gepackter Pflastersteine (je nach Größe und Stärke bis zu 300 m<sup>2</sup> pro Container); der Transport ist laut Geschäftsführer Gaurav Bhardwaj nur unwesentlich teurer als der Transport von in Holzkisten verpackten Pflastersteinen europäischer Wettbewerber, z. B. aus der Türkei und Griechenland. Preiswert bietet die Firma auch Mauersteine (nur eine Sichtfläche)

### COLORADO MIX- Pflastersteine in Berlin



aus indischen Sandsteinen in guter Qualität an. Bei Bedarf sei die zuverlässige Lieferung ganzer Containerladungen, auch in individuellen Größen direkt zur Baustelle kein Problem. Insgesamt stehen in Ruppach-Goldhausen auf 10 000 m<sup>2</sup> Lagerfläche mehr als 150 Container Ware bereit.

Stone Experts  
Naturstein Großhandels GmbH  
Gewerbegebiet Südring 1  
56412 Ruppach-Goldhausen  
Tel.: 0 26 02/10 66-2 44  
Fax: 0 26 02/10 66-2 45  
info@stoneexperts.de  
[www.stoneexperts.de](http://www.stoneexperts.de)

## Erfolgreicher Auftakt

Am 22. Februar 2008 fand im neuen Quirrenbach Informations- und Beratungszentrum im Kölner Rheinauhafen die Auftaktveranstaltung zur diesjährigen Seminarreihe statt. Über 40 Profis aus dem Bereich Garten- und Landschaftsbau profitierten von Vorträgen und zahlreiche Tipps von Experten. Reiner Krug vom Deutschen Naturwerkstein-Verband referierte u. a. über die Verlegung von Naturstein im Außenbereich und die Vermeidung von Folgeschäden. Auch über den kompetenten Umgang mit Licht als Gestaltungselement im Außenbereich wurde berichtet. Die Teilnehmer erhielten außer-

dem Einblick in den neuen Showroom und das vielseitige Anwendungsspektrum der Quirrenbach-Grauwacke. Eine entspannte Atmosphäre und viel positives Feedback zeugten vom Erfolg dieser Eröffnungsveranstaltung. Weitere Seminare sind in Vorbereitung.

Heinrich Quirrenbach  
Naturstein Produktions- und  
Vertriebs GmbH  
Eremitage 6  
51789 Lindlar  
Tel.: 0 22 66/47 46-0  
Fax: 0 22 66/47 46-47  
info@quirrenbach.de  
[www.quirrenbach.de](http://www.quirrenbach.de)



Das neue Quirrenbach Informations- und Beratungszentrum »Rhinestyle« im Kölner Rheinauhafen.

## Neuer Internet-Auftritt

Informationen rund um die Entwässerung und Entkopplung von Belägen auf Balkonen, Terrassen und Außentreppen: Das finden Planer, Verarbeiter und Bauherren auf der Internetseite von Gutjahr. Der Balkonspezialist hat seine Seite [www.gutjahr.com](http://www.gutjahr.com) komplett überarbeitet. Neben dem neuen Design wurden auch Struktur und Funktionalitäten optimiert. Kernstück ist eine komplett neue Menüstruktur. Nutzer können entweder direkt über die Rubrik »Produkte« oder über den »Anwendungsbereich« das

für ihren Einsatzzweck optimale Gutjahr-System finden. Außerdem gibt es eine neue Suchmaschine. Unterlagen wie Prospekte, Technische Informationen, Ausschreibungstexte oder Planungsdetails können heruntergeladen werden.

Gutjahr Innovative Bausysteme GmbH  
Philipp-Reis-Str. 5-7  
64404 Bickenbach/Bergstraße  
Tel.: 0 62 57/93 06-0  
Fax: 0 62 57/93 06 31  
info@gutjahr.com  
[www.gutjahr.com](http://www.gutjahr.com)

## Aufmaß und Montage

Die Rosskopf & Partner AG bietet dem Küchen- und Badhandel seit 1. Januar einen bundesweiten Aufmaß- und Montageservice für seine Arbeitsplatten an. Die Planung erfolgt nach wie vor über den Küchen- und Badhandel. Wenn gewünscht, übernimmt die Rosskopf & Partner AG nach Auftragsabschluss den Aufmaßservice vor Ort beim Kunden und montiert vor Ort

die später gelieferten Platten. Zeitablauf, Aufwand und Haftung liegen dann bei der Rosskopf & Partner AG.

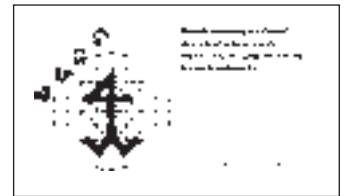
Rosskopf & Partner AG  
Am Flugplatz 3  
99996 Obermehler  
Tel.: 03 60 21/98 99-0  
Fax: 03 60 21/98 99-10  
info@rosskopf-partner.com  
[www.rosskopf-partner.com](http://www.rosskopf-partner.com)

## Konstruktive Arbeit vor Gericht

45 Bausachverständige trafen sich am 11. März in Frankfurt zum traditionellen Erfahrungsaustausch und zur Weiterbildung. Organisiert wurde das Sachverständigentreffen von Dipl.-Ing. Harald Zahn sowie Stefan Reinmüller vom BIV. BIM Martin Schwieren wies in seinem Grußwort auf die Bedeutung der Tätigkeit der Sachverständigen im Steinmetzhandwerk hin. Über die Pflichten des Bausachverständigen und die konstruktive Zusammenarbeit des Gerichts mit den Sachverständigen berichtete Uwe Liebheit, bis vor kurzem noch Vorsitzender Richter eines Bausenats beim Oberlandesgericht Hamm und jetzt im Ruhestand. Liebheit riet den Sachverständigen, selbstbewusst zu sein und die eigenen Aufgaben genau festzulegen. Dazu gehöre ausdrücklich nicht die Klärung von Rechtsfragen. Bei rund einem Viertel aller Gutachtenaufträge gebe es Probleme. Der Referent ermunterte dazu, bei Unklarheiten im Beweisbeschluss beim Richter nachzufragen. Der Sachverständige müsse auf die

Angaben vertrauen, die ihm von den Parteien gemacht werden. Die eigentliche Beweisaufnahme sei aber Sache des Gerichts.

**Haftung bei Bauteilöffnung**  
Liebheit ging auch auf das Thema Haftung des Sachverständigen bei Bauteilöffnungen ein. Ihm sei kein Fall bekannt, bei dem der Sachverständige wegen einer Bauteilöffnung zur Haftung herangezogen wurde. Ergänzt wurde das Treffen durch Vorträge verschiedener Referenten über den Alltag von



Sachverständigen: Schäden im Schwimmbad aus Jurakalkstein kamen dabei ebenso zur Sprache wie Risse in NERO IMPALA, oder Ärger mit dem Gerichtskostenbeamten.

Die nächsten Sachverständigentreffen finden am 8. November 2008 und am 7. März 2009 statt.

*Dipl.-Ing. Harald Zahn*

### LI Berlin

## Steinmetz bei der Grünen Woche

Die Berliner Bildhauer haben sich vorgenommen, Präsenz zu zeigen. Im Rahmen der Gemeinschaftsschau der Friedhofsgärtner auf der Internationalen Grünen Woche (18. bis 27. Januar) vertrat der Bildhau-

ermeister Nikolaus Seubert mit seinen handwerklich gearbeiteten Grabmalen auch die Interessen der Innung. Mit seinen Arbeiten warb er für handwerkliche Gestaltung.

*Manfred Höhne*



Kindergrabmal von Nikolaus Seubert auf der Grünen Woche in Berlin

### LIV Hessen

## Ehrung und Diskussionsbedarf

Anlässlich ihrer Jahreshauptversammlung ehrte die Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Mittelrhein am 20. Februar Hans-Joachim Hippel für seine Verdienste um das Steinmetzhandwerk. Hippel hat sich über 30 Jahre im Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer Koblenz und 25 Jahre im Gesellenprüfungsausschuss engagiert. Außerdem unterrichtete er 30 Jahre lang Steinmetze und Steinbildhauer im Meisterkurs der Handwerkskammer Koblenz. OM Willibald Grahs dankte Hippel für sein fachliches Wissen, mit dem er die Innungsversammlungen und Vorstandssitzungen belebe und überreichte ihm eine Urkunde und ein Geschenk.

In seinem Jahresbericht übte der OM Kritik am Landesinnungsverband. Wiederholt sei LIM Helmut Bartholomä vom Vorstand zur Diskussion von Meinungsunterschieden eingeladen worden; er habe stets Vertreter geschickt. Der Vorstand denke nun über einen Austritt der Innung aus dem LIV nach. Grahs brachte die Abgaben an LIV und BIV in Zusammenhang mit der sich verschlechternden Situation vieler Steinmetzbetriebe. »Der Grabmalmarkt schwächelt, und im Baugeschäft führt die Naturwerksteinindustrie erbitterte Preiskämpfe mit Kollegenbetrieben«, umriss er die Probleme. Sieben Betriebe hätten 2007 die Mitgliedschaft in der Innung gekündigt.

V. l. n. r.:  
OM Willibald  
Grahs, Hans-  
Joachim Hippel  
und BIM  
Martin  
Schwieren



## LIV Sachsen

## Lernen im Winter

Seit August 2007 ist der »Gemeinnützige Förderverein des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks« mit Sitz in Demitz-Thumitz als eigenständiger Bildungsträger zertifiziert. Seine Hauptaufgabe sieht er im Angebot von Weiterbildungs- und Qualifikationsmöglichkeiten für Steinmetze und Bildhauer sowie in der Vermittlung von Zusatzqualifikationen für Lehrlinge. Der Verein arbeitet eng mit der Sächsischen Steinmetzschule in Demitz-Thumitz und den Landesinnungsverbänden zusammen.

### Dem Marmor auf der Spur

Mit der »Winterakademie« wurde nun das erste Bildungsprogramm abgehalten. Zum Auftakt veranstaltete der Förderverein im November 2007 zusammen mit dem Geozentrum Freiberg eine Exkursion mit dem Titel: »Auf den Spuren des sächsischen Marmors.« Rund 50 Teilnehmer lauschten in Marienberg Vorträgen zu Vorkommen und zur Verwendung dieses Marmors, insbesondere an Baudenkmalen im sächsischen Raum. Nach einer bauhistorischen Stadtführung in Marienberg besichtigten die Steinmetze eine traditionel-

le Mettenschicht im historischen Kalkbergwerk Lengfeld, um dann einen zünftigen Abend zu genießen.

Der geplante Lehrgang zur Vorbereitung auf die von der Handwerkskammer Dresden geprüfte Ausbildereignung fiel wegen zu geringer Beteiligung aus. Gut besucht waren dagegen die Lehrgänge zur »Grabmalsymbolik und deren Anwendung« sowie »Modellieren eines Kopfes nach lebendem Modell«. Mit einem Intensivseminar über Gesprächsführung, Konfliktmanagement und Verkaufsmarketing endete die diesjährige »Winterakademie«.

### Studienreise und Jubiläum

In Zusammenarbeit mit dem LIV Sachsen plant der Förderverein vom 30. April bis zum 4. Mai eine Fachstudienreise zu den Marmorsteinbrüchen nach Carrara mit Abstechern nach Pisa und an die Ligurische Küste. Die Reiseleitung übernimmt der bayerische LIM Mando Kramer. Auch Nicht-Steinmetze sind als Teilnehmer willkommen.

Nach der Sommerpause steht dem Förderverein ein großes Jubiläum ins Haus: der 100. Jahrestag der Gründung der

**Lehrgang  
»Modellieren  
eines Kopfes«:  
Steinmetzin  
Christin Theu-  
rich aus dem  
oberfränkischen  
Hausen formt  
die Oberfläche  
ihres Modells  
aus Ton.**



(Foto: Andreas Fels)

Sächsischen Steinmetzschule in Demitz-Thumitz. Geplant ist eine Festwoche in Verbindung mit dem »Mitteldeutschen Natursteintag« vom 22. bis 27. September. Für das Ereignis ist die Produktion eines 30-minütigen Dokumentarfilms über die Ausbildung zum Steinmetz und Steinbildhauer geplant. Spenden für das Filmprojekt sind herzlich willkommen.

Andreas Fels

Gemeinnütziger Förderverein  
des Steinmetz-  
und Bildhauerhandwerks e.V.  
August-Bebel-Str. 17  
01877 Demitz-Thumitz  
Tel./Fax: 035 94/70 59 78  
steinmetz-fortbildung@gmx.de  
[www.steinmetzschule.de](http://www.steinmetzschule.de)

Kontakt für die Italienreise:  
Hilke Domsch  
Tel.: 037 31/30 59 23  
stein-liv-sachsen@web.de  
[www.stein-liv-sachsen.de](http://www.stein-liv-sachsen.de)

## LIV Schleswig

## Zukunft Friedhof

Die Landesinnung Schleswig-Holstein veranstaltet am 17. Mai im Schleswiger Dom eine Tagung zum Thema »Zukunft Friedhof« – Informationen, Meinungen, Diskussion. Eingeladen sind alle Steinmetze, Friedhofsgärtner, Bestatter sowie Friedhofsverwalter in Norddeutschland. Referenten sind AFD-Vorsitzender Mätthäus Vogel, Fritz

Roth, Gründer der gleichnamigen Trauer Akademie, und Probst Thomas Lienau-Becker.

### Jetzt anmelden!

Die Anmeldung ist möglich bis zum 18. April.

info@steinmetzinnung-sh.de  
Fax: 0 43 21 / 60 88 33

## LIV Hessen

## Hessischer Gestaltungspreis

Bis zum 30. Juni können sich Handwerker/innen, die in Hessen wohnen und dort in einem gestaltenden Handwerk tätig sind, zum 11. Hessischen Gestaltungspreis anmelden (Preisgeld insgesamt 10 000 €). Pro Teilnehmer kann eine Arbeit eingereicht werden, die eine eigenständige kreative Leistung darstellt. Auch Meisterstücke sind zugelassen.

Im Rahmen eines Förderpreises werden auch Gesellenstücke prämiert.

**Kontakt:**  
Handwerkskammer Kassel  
Petra Herr  
Tel.: 0561/7888-157  
petra.herr@hwk-kassel.de  
[www.gestaltungspreis-hessen.de](http://www.gestaltungspreis-hessen.de)